

# Lektionen der letzten Einheit

- *Die Verheißung des Heiligen Geistes*
- *Die Verheißung des Heiligen Geistes vorangekündigt im AT*
- *Die Ausgießung des Heiligen Geistes im NT*
- *Keine Gemeinde ohne „die Kraft aus der Höhe“*
- *Das Resultat der Ausgießung des Heiligen Geistes...*
- *Wie ging es nach der Geburt der Gemeinde weiter...*
- *Auch in Samaria hat sich das „Pfingstwunder“ mit Zeichen wiederholt!*
- *Gott will, dass alle Gläubigen, voll des Geistes, in neuen Sprachen reden und weissagen!*
- *Auch DU sollst voll des Geistes sein!  
Aber wie?*
- *Die Taufe im Heiligen Geist ganz praktisch empfangen...*

# Lektionen – Teil 02

- Warum Gott Mensch wurde
- Jesu stellvertretendes Opfer und seine Bedeutung
- Gerecht durch Jesus Christus
- Errettet durch Gnade, aufgrund des Glaubens
- Glaube definiert...
- Glaube authentifiziert...
- Glaube gelebt...
- Durch Jesus, Gottes Kind
- Wer bin ich in Christus?
- Unsere neue Identität
- In Christus bin ich... angenommen, sicher, bedeutungsvoll
- Eins mit Gott,- eins mit Christus

# Warum Gott Mensch wurde...

- Jede Versuchung will uns dazu verführen, unabhängig von Gott zu leben. Jesus wurde auch in allem versucht...
- Doch im Gegensatz zu Adam (und uns) sündigte ER nie.
- Seine Vollkommenheit machte Jesus zum einzig möglichen Opfer für unsere Sünden. Kein anderes Tier,- oder Menschenopfer hätte das vollbringen können.
- Durch die Sünde wurde die ganze Menschheit von Gott getrennt, denn *der Lohn der Sünde ist der Tod (siehe Röm 6,23)*.

# Jesu stellvertretendes Opfer

- Jesus Christus starb am Kreuz für unsere Sünden, damit uns Gott der Vater vergeben kann. Nach dem alttestamentlichen Gesetz gibt es keine Vergebung ohne Blutvergießen
- *...und fast alles wird nach dem Gesetz mit Blut gereinigt, und ohne Blutvergießen geschieht keine Vergebung. Hebräer 9:22*
- Indem ER starb und sein Blut vergoss, *besänftigte* ER den gerechten Zorn Gottes, *bestätigte* die Gerechtigkeit Gottes und *beendete* so auch die Feindschaft zwischen Gott und der ganzen Menschheit.

# Was Jesu Opfertod noch bedeutet...

- Nicht nur besänftigte Jesus durch sein Leiden und Sterben den gerechten Zorn Gottes der gegen uns als Sünder gerichtet war...
- Ein weiterer sehr wichtiger Grund warum Jesus unter dem Zorn Gottes sterben musste ist, dass durch den Tod des „*Lammes Gottes*“
- *die Gerechtigkeit Gottes* bestätigt wurde!
- *Er ist der Fels; vollkommen ist sein Tun; ja, alle seine Wege sind gerecht. Ein Gott der Treue und ohne Falsch, gerecht und aufrichtig ist er. 5. Mose 32:4*
- *Ihn hat Gott zum Sühnopfer bestimmt, [das wirksam wird] durch den Glauben an sein Blut, um seine Gerechtigkeit zu erweisen, weil er die Sünden ungestraft ließ, die zuvor geschehen waren, als Gott Zurückhaltung übte, um seine Gerechtigkeit in der jetzigen Zeit zu erweisen, damit er selbst gerecht sei und zugleich den rechtfertige, der aus dem Glauben an Jesus ist. Römer 3:25-26*

# Gerecht durch Jesus Christus

- Doch nicht alleine wurde die *Gerechtigkeit* Gottes durch den Tod Jesu bestätigt, sondern durch den Glauben an *SEINEN* stellvertretenden Tod, wird auch *UNS* die *Gerechtigkeit* Jesu angerechnet, die vor Gott zählt... (rechtliche Bedeutung)
- *Den, der ohne jede Sünde war [Jesus], hat Gott für uns zur Sünde gemacht, damit wir durch die Verbindung mit ihm die Gerechtigkeit bekommen, mit der wir vor Gott bestehen können (2Kor 5,21).*
- 2. *...Jesus kam aber nicht nur, um für unsere Sünden am Kreuz zu sterben, sondern auch, um vom Tod aufzuerstehen,*

- Durch die Auferstehung Jesu können auch wir neues und ewiges (d. h. geistliches) Leben in Christus haben.
- Das bedeutet, dass unsere Seelen wieder mit Gott eins sind. Was Adam und Eva durch den Sündenfall verloren haben, war das geistliche,- und in Folge dessen auch später das physische Leben.
- Jesus kam, um uns dieses Leben zurückzugeben... *ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es im Überfluss haben.* (siehe Joh 10,10). Jesus ist „das Brot des Lebens“ (Joh 6,48). Er ist Weg, Wahrheit und Leben (siehe Joh 14,6).
- Er ist der **einzigste Weg** zurück zu Gott:
- *Und es ist in keinem anderen das Heil; denn es ist kein anderer Name unter dem Himmel den Menschen gegeben, in dem wir gerettet werden sollen!*  
*Apostelgeschichte 4:12*
- *Jesus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt; und jeder, der lebt und an mich glaubt, wird in Ewigkeit nicht sterben. Glaubst du das? Johannes 11:25-26*

# Errettet durch Gottes Gnade... aufgrund des Glaubens

- Der einzige Weg, um Errettet werden zu können, führt über volles, *glaubendes Vertrauen* auf Gott und das Erlösungswerk von Jesus Christus (Glauben)...
- *Denn wenn du mit deinem Mund Jesus als den Herrn bekennst und in deinem Herzen glaubst, dass Gott ihn aus den Toten auferweckt hat, so wirst du gerettet. Denn mit dem Herzen glaubt man, um gerecht zu werden, und mit dem Mund bekennt man, um gerettet zu werden; denn die Schrift spricht: »Jeder, der an ihn glaubt, wird nicht zuschanden werden!« Römer 10:9-11*
- *Denn aus Gnade seid ihr errettet durch den Glauben, und das nicht aus euch — Gottes Gabe ist es; nicht aus Werken (des Gesetzes), damit niemand sich rühme. Epheser 2:8-9*



# Glaube definiert...

- Der Glaube von dem die Bibel spricht ist NICHT einfach ein passives anerkennen von bestimmten Lehrsätzen!
- Der Glaube der Schrift ist **dynamisch** (d.h. mit Tatendrang, in Bewegung) d.h. wahrhafter Glaube lässt uns Schritte und Werke des Glaubens vollbringen...
- *Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht (Vertrauen) auf das, was man hofft, eine Überzeugung von Tatsachen, die man nicht sieht. Hebräer 11:1*
- In dieser Definition der Bibel erkennen wir die Dynamik. Eine **feste Zuversicht (Vertrauen), ein Überzeugt-sein von Tatsachen** wird immer und unweigerlich auch zu **Taten des Glaubens** führen.
- Genau dieses Prinzip der *Kausalität* (der Beziehung zwischen Ursache und Wirkung) sehen wir in den auf *Hebräer 11:1* folgenden Versen. Der **Glaube** ist ab Vers 4 die **Ursache** für die **Wirkung** von *Werken des Glaubens*

- *Durch Glauben brachte Abel Gott ein besseres Opfer dar als Kain... Hebräer 11:4 (Ursache = Glauben / Wirkung = Werke des Glaubens)*
- *Durch Glauben baute Noah eine Arche... Hebräer 11:7*
- *Durch Glauben gehorchte Abraham, als er berufen wurde, nach einem fremden Ort auszuziehen... Hebräer 11:8*
- *Durch Glauben segnete Jakob, als er im Sterben lag seine Söhne... Hebräer 11:21*
- *Und was soll ich noch sagen? Die Zeit würde mir ja fehlen, wenn ich erzählen wollte von Gideon und Barak und Simson und Jephtha und David und Samuel und den Propheten, die durch Glauben Königreiche bezwangen, Gerechtigkeit wirkten, Verheißungen erlangten, die Rachen der Löwen verstopften; Hebräer 11:32-33*
- Heutzutage wird der Glaube allerdings oft nur sehr oberflächlich definiert.
- Da kommt z.B. jemand dahergelaufen und sagt: „*Ich glaube auch an Gott, ich geh auch manchmal in die Kirche*“
- Wir müssen jedoch anerkennen, dass niemand zum **Auto** wird nur weil er regelmäßig in seine **Garage** geht. (Levent Agar)
- Genau so wenig macht ein Kirchenbesuch einen Menschen zum gläubigen Christen!

# Glaube authentifiziert...

- *Du glaubst, dass es nur einen Gott gibt? Du tust wohl daran! Auch die Dämonen glauben es — und zittern! Willst du aber erkennen, du nichtiger Mensch, dass der Glaube **ohne die Werke tot ist?** Jakobus 2:19-20*
- *Wie passt das nun mit Epheser 2:8-9 zusammen... Denn aus Gnade seid ihr errettet durch den Glauben, und das nicht aus euch — Gottes Gabe ist es; **nicht aus Werken** (des Gesetzes), damit niemand sich rühme. Epheser 2:8-9*
- Wenn die Bibel von Werken des Glaubens redet, sind diese Werke niemals **Hilfs-**mittel zur Errettung sondern viel mehr **Beweis-**mittel für Errettung, welche wahren Glauben authentifizieren.
- Eines der ersten und wichtigsten **Werke echten Glaubens** ist das **vollkommene Vertrauen** in Jesu stellvertretenden Tod zur Vergebung meiner Schuld.
- Dein **Vertrauen** in Jesu stellvertretenden Tod errettet dich nicht, es beweist vielmehr deinen rettenden **Glauben**.

# Glaube gelebt...

- Stell dir vor, du sitzt im Flugzeug in rund 10 000 Metern Höhe...
- Auf einmal kommt eine Durchsage direkt vom Piloten...
- *Liebe Fluggäste, wir haben einen Triebwerksschaden werden leider wir in wenigen Minuten abstürzen!*
- *Weiter heißt es aus dem Cockpit...*
- *Bitte bewahren sie Ruhe,- zu ihrer Rechten finden sie neben sich auf dem Sitz einen Fallschirm...*
- *Langt es jetzt in dieser Situation lediglich an den Fallschirm neben sich zu **glauben** um vor dem Absturz gerettet zu werden?*
- *Langt es lediglich alle Fakten über einen Fallschirm zu **wissen**?*

● **NEIN!**

*Selbst wenn du alle Fakten kennst und fest an den Fallschirm glaubst, wird dich der Fallschirm vor dem bevorstehenden Absturz nicht retten...*

*Der Fallschirm wird dich nur retten wenn...*

***...DU DEIN LEBEN im VERTRAUEN daran hängst...***

*So seht ihr nun, dass der Mensch durch Werke (des Glaubens) gerechtfertigt wird und nicht durch den Glauben allein. Denn gleichwie der Leib ohne Geist tot ist, also ist auch der Glaube ohne die Werke (des Glaubens) tot.  
Jakobus 2:24+26*

*Das Erlösungswerk Christi auf Golgatha wird wirksam für jeden, der sein Leben im festen Vertrauen an Christus hängt!*

# Durch Jesus,- Gottes Kind

- Der Apostel Johannes schreibt:
- *Allen aber, die ihn aufnahmen (die ihr Vertrauen in IHN zu ihrer Errettung setzten), denen gab er das Anrecht, Kinder Gottes zu werden, denen, die an seinen Namen glauben; Johannes 1:12*
- *Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Kinder Gottes heißen sollen! ... 1. Johannes 3:1*
- Jesus unterwies **seine Jünger**, ihre Gebete an *unseren Vater* im Himmel zu richten (siehe Mt 6,9), was also bedeutet, dass wir **seine Kinder sind**.
- ***Jesus hat uns den Vater,- ...und uns zum Vater gebracht!***

# Wer bin ich in Christus?

- Zu wissen, wer wir als Kinder Gottes sind, ist entscheidend für unser Wachstum in Christus und auch für den Prozess, der uns zu jener Person macht, zu der Gott uns als seine Kinder berufen hat.

## •!!! Doch Achtung !!!

- Es ist NICHT möglich als Kind Gottes zu leben, wenn man seine **neue Identität** noch nicht erkannt hat.












*Denn wer [nur] Hörer des Wortes ist und nicht Täter, der gleicht einem Mann, der sein natürliches Angesicht im Spiegel anschaut; Jakobus 1:23*

# Unsere neue Identität...























- *Deshalb gibt der Geist selbst Zeugnis, zusammen mit unserem Geist, dass wir Gottes Kinder sind (siehe Röm 8,16).*
- Jesus kam nicht nur, um für unsere Sünden zu sterben und uns neues Leben in ihm zu geben, sondern auch, um alle unsere Bedürfnisse nach seinem Reichtum und seiner Herrlichkeit auszufüllen. *Mein Gott aber wird allen euren Mangel ausfüllen nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christus Jesus. Philipper 4:19*
- Alles was wir brauchen, alles was wir sind, alles was unsere Vergangenheit & Zukunft betrifft,- findet seinen Ursprung & seine Erfüllung in Gott offenbart in Jesus Christus!!!














# In Christus bin ich... **angenommen:**

-  Ich bin Gottes Kind (Joh 1,12).
-  Ich bin Gottes Freund (Joh 15,15).
-  Ich bin gerechtfertigt (Röm 5,1).
-  Ich bin eins mit dem Herrn (ein Geist) (1Kor 6,17).
-  Ich bin teuer erkaufte und gehöre nun Gott (1Kor 6,20).
-  Ich bin ein Glied am Leib von Jesus Christus (1Kor 12,27).
-  Ich bin ein Heiliger (Eph 1,1).
-  Ich bin als Gottes Kind adoptiert (Eph 1,5).
-  Ich habe durch den Heiligen Geist direkten Zugang zu Gott (Eph 2,18).
-  Ich bin erlöst und mir ist vergeben (Kol 1,14).
-  Ich habe Anteil an der Fülle von Christus (Kol 2,10).

# In Christus bin ich... **sicher:**

-   Ich bin für immer frei von aller Verdammnis (Röm 8,1).
-   Ich bin gewiss, dass alles zu meinem Besten dient (Röm 8,28).
-   Ich bin von jeglicher Anklage befreit (Röm 8,31-34).
-   Ich kann nicht von Gottes Liebe getrennt werden (Röm 8,35-39).
-   Ich bin gegründet, gesalbt und versiegelt in Christus (2Kor 1,21-22).
-   Ich bin gewiss, dass Gott das in mir angefangene gute Werk auch vollenden wird (Phil 1,6).
-   Ich bin ein Bürger des Himmels (Phil 3,20).
-   Ich bin mit Christus in Gott verborgen (Kol 3,3).
-   Ich habe nicht den Geist der Angst erhalten, sondern der Kraft, der  
Liebe und der Besonnenheit (2Tim 1,7).
-   Ich kann Barmherzigkeit und Gnade finden, wenn ich Hilfe nötig habe (Hebr 4,16).
-   Ich bin aus Gott geboren, und der Böse kann mich nicht antasten (1Joh 5,18).

# In Christus bin ich... **bedeutungsvoll:**

-  Ich bin das Salz der Erde und das Licht der Welt (Mt 5,13-14).
-  Ich bin eine Rebe am Weinstock Gottes, mit Christus verbunden und befähigt, viel Frucht zu bringen (Joh 15,1-5).
-  Ich bin erwählt und bestimmt, bleibende Frucht zu bringen (Joh 15,16).
-  Ich bin ein persönlicher Zeuge für Christus (Apg 1,8).
-  Ich bin Gottes Tempel, in welchem der Heilige Geist wohnt (1Kor 3,16).
-  Ich bin ein Botschafter der Versöhnung Gottes (2Kor 5,18-20).
-  Ich bin Gottes Mitarbeiter (2Kor 6,1).
-  Ich habe in Christus schon jetzt einen Platz im Himmel (Eph 2,6).
-  Ich bin Gottes Werk (Eph 2,10).
-  Ich kann frei und zuversichtlich zu Gott kommen (Eph 3,12).
-  Ich vermag alles durch Christus, der mich stark macht (Phil 4,13).

# Eins mit Gott = Eins mit Christus

- Alle diese Aussagen sind möglich durch unser Eins-sein mit Gott. Das neue Leben (*unsere Neue Identität*) in Jesus Christus, welches unser Eins-sein mit Gott ist, wird in der Bibel meistens als
- „*in Christus sein*“ oder „*in ihm sein*“ beschrieben.
- Für jeden Vers der Bibel, der darüber spricht, dass Christus in Gottes Kindern ist, gibt es zehn Verse, die beschreiben, dass Gottes Kinder „*in Christus*“ sind.

Diese, sowie Alle bisherigen Lektionen  
unserer Jüngerschaftsschule  
findest du kostenlos online unter...

<https://www.keepmywords.de/jss/>

*Du wurdest gesegnet und möchtest die Arbeit von keepmywords gerne unterstützen?*

- Diese Jüngerschaftsschule soll für so viele Menschen wie möglich zu einem lebensverändernden Segen werden.
- Deshalb sind alle unsere Lehrabende, unser Online-Angebot und unsere Jüngerschaftslektionen völlig kostenlos und für jeden frei zugänglich.
- Wenn auch Du unsere Arbeit finanziell unterstützen möchtest kannst Du ganz einfach den QR-Code scannen und so zu diesem Segen beitragen.



# Danke!